



Tipps für Lochfolien

Die Schritte zur erfolgreichen Installation Ihrer Lochfolien

1 | LOCHFOLIE AUSSUCHEN

Für Fahrzeuge



| | | |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-----------------------------------|
| | | |
| Bedruck. Fläche 50% Perf. 1,5 mm | Bedruck. Fläche 60% Perf. 1,5 mm | Bedruck. Fläche 60% Perf. 1 mm |

Für Gebäude



| | |
|-------------------------------------|-------------------------------------|
| | |
| Bedruck. Fläche 60% Perf. 1,5 mm | Bedruck. Fläche 70% Perf. 1,5 mm |

Für Einkaufspassagen



| | | |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-----------------------------------|
| | | |
| Bedruck. Fläche 70% Perf. 1,5 mm | Bedruck. Fläche 80% Perf. 1,5 mm | Bedruck. Fläche 60% Perf. 1 mm |

2 | RICHTIG BEDRUCKEN

Wählen Sie je nach Druckmaschine (Eco-Solvent, UV oder Latex) die richtige Folie aus. Wählen Sie dann in Ihrem RIP ein **Profil für Lochfolien** aus. Diese Profile reduzieren die Tintenmenge.

Das Drucken einer Lochfolie mit einem Standardprofil schwächt das Druckmedium und kann zum Ablösen und Schrumpfen führen. Ausserdem können Sie mit Lochfolien geeigneten Profilen Ihren Tintenverbrauch einschränken. Das Anheben der Druckköpfe ist zwingend erforderlich. Laminieren wird dringend empfohlen.

3 | OBERFLÄCHE VORBEREITEN

Die **Reinigung ist unbedingt erforderlich**, um eine Problemlose Installation der Lochfolien zu erzielen.

Der **Glass Cleaner**, die **Reinigungswatte** und der **PAD CLEANER** für die Umrisse der Scheibe sind zwei wesentliche Verbrauchsmaterialien, damit dieser Vorgang richtig durchgeführt werden kann.

Durch anschliessendes **gründliches Händewaschen** kann ausserdem vermieden werden, dass sich Schmutz direkt auf dem Kleber der Lochfolien ablagert und somit Ablösungen verursacht.



4 | FOLIE INSTALLIEREN

Lochfolien werden immer **trocken verklebt**. Nassverklebungen sind dringend zu vermeiden. Bei kaltem Wetter kann sie nicht durchgeführt werden. Unter 8 Grad polymerisieren die Klebstoffe sehr schlecht und es kann schnell zu Ablösungen kommen.

Von einer **Überlappung der Bahnen wird dringend abgeraten**. Lochfolien haften sehr schlecht aufeinander. Beim UV-Druck ist dieser Vorgang schlichtweg unmöglich und die Ablösung ist garantiert.

Achten Sie darauf, die Folie auf das Glas zu verlegen und **nicht über die Fugen** zu gelangen. Diese Anomalie ist eine häufige Ursache von Ablösungen. Um diese Unannehmlichkeit zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen, 1 mm vom Rand entfernt zu verlegen, damit Sie den Versiegelungslack auftragen können, ohne die Fugen zu berühren..

5 | LANGLEBIGKEIT GARANTIEREN

Durch das Auftragen von **Versiegelungslack** (S. 117) auf die Kanten, schützen Sie Ihr Druckmedium vor Verschmutzung und Feuchtigkeit. Seine Haltbarkeit wird nur verlängert.

6 | FOLIE ENTFERNEN

Es wird empfohlen, den **Kleber** vor dem Auftragen durch Erhitzen der Folie mit einem **Heissluftföhn** zu **reaktivieren**. Wir empfehlen die Verwendung des **Triumph-Schabers** (S. 109).

